

	<p>Object: Porträtstich des Sultans Mahomet II./Mehmed II.</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Graphik, Das Erbe Roms - Visionen und Mythen in der Kunst</p> <p>Inventory number: V 2268 a</p>
--	--

Description

Das Blatt gehört zu der ab 1805 in Paris gedruckten "Galerie historique des hommes les plus célèbres de tous les siècles et de toutes les nations" des Charles Paul Landon. Landon greift in seiner Darstellung ein Porträt Mehmeds II. von Antonio Pollaiuolo auf, das seinerseits auf eine Medaille des oströmischen Kaisers Joannes VII. Palaiologos zurückgeht. Insbesondere die merkwürdige Kopfbedeckung entspricht jener, die zuvor die byzantinischen Kaiser getragen hatten. So wird Mehmet hier als legitimer Nachfolger der byzantinischen bzw. römischen Kaiser ins Bild gesetzt.

Unter dem Bildfeld wird der Maler als Berlini bezeichnet, es scheint sich jedoch eher um Gentile Bellini zu handeln, dessen bekanntes, im Jahr 1480 entstandenes Porträt von Sultan Mehmed II. sich heute in der National Gallery in London befindet und auf dem der Porträtstich trotz aller Unterschiede im Details zu basieren scheint.

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich auf Papier
Measurements:	16,8 x 10 cm

Events

Template creation	When	1500
	Who	Gentile Bellini (1429-1507)
	Where	Venice

Printing plate produced	When	1800
	Who	Charles Paul Landon (1760-1826)
	Where	Paris

Keywords

- Graphics
- Headgear
- Medal
- Sultan

Literature

- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2022): Das Erbe Roms - Visionen und Mythen in der Kunst. Trier, S. 36